

Trianel

Neue E-Mobility-Plattform

[11.12.2017] Mit der Software-Lösung be.ENERGISED erweitert Trianel das Angebot für Stadtwerke zum Management von Lade-Infrastrukturen.

Die Stadtwerke-Kooperation Trianel erweitert ihr Full-Service-Angebot für die Betriebsführung von Lade-Infrastrukturen um die Software-Lösung be.ENERGISED des österreichischen E-Mobility-Spezialisten has.to.be. Wie Trianel mitteilt, schafft die Cloud-Lösung die IT-Voraussetzungen, um Fahrstromkunden zu managen und abzurechnen. Die E-Mobility-Plattform biete neben klassischen Funktionen wie Ladesäulenüberwachung, Ad-hoc-Laden, Vertragsmanagement, Abrechnung, Datenschutz und einer Kunden-App weitere Möglichkeiten zur Optimierung der Betriebsführung.

Alexander Kirchgasser von has.to.be erklärt: „be.ENERGISED zeichnet sich durch ein Frühwarnsystem in den Betriebsabläufen aus, sodass Fehler frühzeitig erkannt und durch intelligente Steuerungsmöglichkeiten schnell und für den Endkunden unbemerkt behoben werden können.“ Darüber hinaus biete be.ENERGISED durch die integrierte Funktion von Predictive Analytics Möglichkeiten, die Ladegewohnheiten von E-Mobilisten zu analysieren und selbstlernend zu prognostizieren.

Pascal Schlagermann, Leiter Elektromobilität bei Trianel, erläutert: „Durch die Zusammenarbeit mit has.to.be und den branchenspezifischen Lösungen der Software be.ENERGISED erweitern wir die Möglichkeiten unserer Kunden bei der Auswahl der nötigen Systemlieferanten.“ Mit der Lösung könnten Stadtwerke eine hoch innovative Plattform nutzen, um Fahrstrom einfach und effizient abzurechnen und gleichzeitig wertvolle Analyse-Tools für die Bedarfsermittlung zu erhalten, so Schlagermann weiter.

(al)

Stichwörter: Elektromobilität, Trianel,